

Hoher Aufwand in der Fertigung

SPD-Landtagsabgeordneter Gruber zu Informationsbesuch bei Tesat-Spacecom

BACKNANG (cr). Der Backnanger SPD-Landtagsabgeordnete Gernot Gruber besuchte die Tesat-Spacecom GmbH & Co. KG in der Backnanger Gerberstraße.

Peter Schlote, Chief Executive Officer von Tesat, und der Betriebsratsvorsitzende Franz-Karl Matyas hießen den Gast an der neuen Pforte des Unternehmens willkommen. Es folgte ein kleiner Rundgang durch die neuen Fertigungsraum-

lichkeiten für passive Raumfahrtgeräte, wo Gernot Gruber die Gelegenheit hatte, sich selbst ein Bild zu machen von den hochmodernen Arbeitsplätzen und vor allem auch von den aufwendigen Fertigungs- und Testeinrichtungen, die notwendig sind, um den Anforderungen des heutigen Raumfahrtmarktes gerecht zu werden. Im anschließenden Gespräch erläuterte Peter Schlote die Arbeitsgebiete

des Raumfahrtunternehmens. Er konnte berichten, dass die Belegschaft von Tesat in diesem Jahr auf fast 1200 Beschäftigte angewachsen ist.

Weitere Themen des Informationsgesprächs waren der Fachkräftemangel ebenso wie die neuen Technologieprogramme, das Europäische Daten-Relais-System (EDRS) und der Heinrich-Hertz-Kommunikationssatellit.



Führten einen informativen Austausch (von links): Geschäftsführer Peter Schlote (Tesat-Spacecom), der SPD-Landtagsabgeordnete Gernot Gruber und der Betriebsratsvorsitzende von Tesat, Franz K. Matyas, bei einer kurzen Besichtigung im Fertigungsbereich des Unternehmens. Foto: J. Fiedler

BKZ 22.10.11